

Schirgiswalde - Kirschau



Jahrgang 14 · Ausgabe 2 · Freitag, den 2. Februar 2024

mit den Ortsteilen
Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/Gebirge,
Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde, Rodewitz/Spree,
Schirgiswalde, Sonnenberg, Wurbis

www.schirgiswalde-kirschau.de



Foto: „Annika Lorenz | PHOTOgraphy by JGnauck“

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr,
und	13.00 - 18.00 Uhr	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 03592 3866 -0, Fax: 386637
stadt@schirgiswalde-kirschau.de

**Sitz der Stadt
Schirgiswalde-
Kirschau
OT Schirgiswalde**

Rathausstraße 4
02681 Schirgiswalde-
Kirschau

Nächste Ausgabe:

Freitag, den 1. März 2024

Redaktionsschluss:

Dienstag, 20. Februar 2024



LINUS WITTICH Medien KG

Falko Drechsel

Ihr Medienberater

vor Ort

0170 2956922

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Impressum



**Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau**

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde
Rathausstraße 4, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Sven Gabriel

Auflage: 3700

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon (0 35 35) 4 89 -0,

Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten

durch den Geschäftsführer

ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere allg. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Beginn des neuen Jahres

ist mittlerweile traditionsgemäß mit dem Besuch der Sternsinger am 7. Januar im Rathaus unserer Stadt eröffnet worden. Allen Organisatoren sowie den Kindern der Laufgruppen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der Dank unserer Gemeinschaft wurde am 20. Januar beim Neujahrsempfang allen anwesenden Vereinsvertretern, Unternehmern, Stadt- und Ortschaftsräten sowie Vertretern der Kirchengemeinden, Feuerwehr, der Verwaltung, der Kindereinrichtungen sowie des Bauhofes und weiteren Gästen übermittelt. Mit fast 400 Gästen hatten wir hier die größte Teilnehmerzahl, welche mit kultureller Umrahmung von TanzArt, der Gruppe „geselliges Tanzen“ von Schirgiswalde vom Bundesverband „Erlebnis“-Tanzen unter der Führung von Bettina Holfeld und Martina Rösler sowie den „Spicy Girls“ vom Kälberstein e.V. und des gebürtigen Schirgiswalders Christoph Richter einen abwechslungsreichen Abend erleben konnten. Im Anschluss an eine sicherlich lange Rede meinerseits sowie dem Buffet hatten alle die Möglichkeit, bei Musik des DJ Franz Kuschke vom Delight Veranstaltungsservice das Tanzbein zu schwingen. Es ist sicherlich nicht einfach, immer bestimmte Highlights eines ganzen Jahres sowie Themenlagen in einem kurzen Abriss darzustellen, dennoch war das Interesse der Anwesenden sehr hoch, miteinander ins Gespräch zu kommen. Sich über die aktuellen Geschehnisse auszutauschen, ist immer wieder ein Grund für die rege Teilnahme. Neben dem Dank für die kulturelle Umrahmung möchte ich meinen außerordentlichen Dank an die Mitwirkenden bei der Organisation sowie den Gastronomen unserer Stadt für das Buffet aussprechen. Hier seien erwähnt die Mitarbeiter der Verwaltung und der Bauhof für die Gestaltung, Rita Löscher von der Verwaltung und Matthias Schulze vom Landhotel Thürmchen für die Organisation. Weiterhin gilt mein Dank den Kirschauer Aquakulturen, dem Landhotel Thürmchen, der Gaststätte „Am Lärchenberg“ und dem Partyservice Oswald für das Anrichten des tollen Buffets. Ein weiterer außerordentlicher Dank gilt dem Schirgiswalder Faschingsclub, der wiederholt den Neujahrsempfang unterstützt hat, durch Absicherung der Bar, aber auch bei der Vor- und Nachbereitung. Darum bedanken wir uns ebenfalls bei den Vertretern des Heimat- und Historikvereins und TanzArt, die sich durch ihre Hilfe mit eingebracht haben. Der Neujahrsempfang dient auch dazu, durch Empfehlung aus den Ortschaftsräten, bestimmte Personen für ihr ehrenamtliches Engagement zu würdigen. In diesem Jahr waren es Siegrid und Hagen Vogel, welche sich um die Blumen-

pflege am Marienplatz kümmern; Dr. Corina Liebner, welche unter anderem das Stadtgefangnis im Rahmen der 24h-Aktion auf Vordermann gebracht hat; das Oberlausitzer Granitwerk, welches z. B. rings ums Radlerhäusel in Rodewitz alles schick gemacht hat; der Seniorenverein Rodewitz und Kirschau, welche sich unermüdlich um die älteren Bürger kümmern; Klaus Wilke, welcher viel für die Jugend von Kirschau gemacht hat und Lysann Nagel für Ihre Arbeit im Kälberstein e.V. Von der Stadt wurde Frau Rabe für das Versorgen der heimatlosen Katzen im Stadtgebiet und Amelie Lehmann als ein Beispiel sportlichen Erfolges aus unserer Stadt gewürdigt.

In meiner Rede bin ich auf folgende Punkte eingegangen:

„In schwierigen Zeiten ist es wichtig, einander zuzuhören. Es ist wichtig, dass wir gemeinsam und entschlossen anpacken und die besten Lösungen suchen. Immer wieder höre ich das urdeutsche Wort Heimat ...

Unsere Heimat ist Schirgiswalde-Kirschau, unsere Heimat ist das Oberland.

Als Bürgermeister von Schirgiswalde-Kirschau bin ich froh, dass wir in den letzten Jahren „vorbeugende“ Politik gemacht haben. Das heißt, dass wir in guten Zeiten Schulden abgebaut und Rücklagen gebildet haben.

Ärgerlich ist, dass Gemeindehaushalte nie auskömmlich ausgestaltet sind. Das bedeutet, eine ständige Priorisierung von einzelnen Maßnahmen. Ich bin stolz, dass wir diese vorbeugende Politik im Stadtrat machen, ohne Parteipolitik und mit mehrheitlicher Festlegung von Prioritäten.

In diesem Jahr stehen Kommunalwahlen an und ich bitte alle, die sich engagieren und einbringen wollen, zu kandidieren. Wir können im Stadtrat viel für unsere Heimat erreichen. Eines der Zielstellungen ist Leidenschaft zu entfachen, zu unterstützen und zu festigen. Ich setze mich leidenschaftlich für Themen in unserer Stadt ein und es wäre doch fantastisch, wenn wir aktive Frauen und Männer finden, die zum Wohle unserer Stadt und ihrer Einwohner für die besten Lösungen kämpfen und das in einem demokratischen Prozess in unserer Stadt.

Heimat = Geborgenheit, denken wir da auch an Familien mit Kindern. Wie familienfreundlich sind wir? Welche Anforderungen ergeben sich derzeit in den Schulen? Wie ist die Lage in unseren Kindergärten?

Die Kita-Beiträge sind mittlerweile in einer Dimension angelangt, die mit 300,00 € in der Krippe für eine Familie erheblich sind. Dazu kommt das Essensgeld, was mit 100,00 €/Monat auch ordentlich zu Buche schlägt.

Der Stadtrat diskutiert gerade zu diesem Thema. Hinzu kommen die Herausforderungen bei der Personalsuche. Finden wir noch genügend Erzieherinnen, um die Betreuung absichern zu können? Im letzten Jahr ist es z.B. im katholischen Kinderhaus zu einer Reduzierung der Öffnungszeiten aufgrund von Personalmangel gekommen, das gilt es zu vermeiden.

In unseren beiden Grundschulen haben digitale Tafeln und Tablets den Weg in die Klassenzimmer gefunden. Einrichtung der Technik, Sicherheit und Systemadministration sind daraus resultierend neue Aufgabenstellungen und Herausforderungen für uns als Schulträger.

Ich bin froh darüber, dass wir die Freie Christliche Schule als höchste Bildungseinrichtung in unserer Stadt haben. Die Verantwortlichen des Schulvereins als Träger sind ebenfalls eine Stütze für unsere Heimatstadt. In dieser Schule sprechen wir nicht über mannigfaltige Stundenausfälle. Das zahlt sich hoffentlich später aus.

Das Heimatgefühl und die Verbundenheit unserer Kinder hervorzurufen, gelingt uns vor allem mit unseren Vereinen. Diese machen Schirgiswalde-Kirschau so lebenswert. Gleiches trifft für die Kirchgemeinden und Initiativen zu.

Es ist außerordentlich, wie Vereine unterstützt werden. Danke unseren Unternehmen für die große Spendenbereitschaft, die nicht selbstverständlich ist! Es gibt weiterhin noch zahlreiche Förderungen der LEADER-Region, des Freistaates und des Bundes.

Manchmal, nein, oft so viel, dass Vereine gar nicht in der Lage sind, alles zu erfassen und zu bearbeiten. Denn oft sind Anträge sehr herausfordernd. Bürokratieabbau hat viel mit Vertrauen zu tun. Vertrauen gegenüber den Vereinen und vor allen Dingen gegenüber den ehrenamtlich Engagierten. Bürokratieabbau muss in Zukunft dazu beitragen, das gesellschaftliche Leben zielgerichteter zu unterstützen. Auch den Verantwortungsträgern in den Vereinen sei herzlich gedankt. Respekt und Bewunderung, dass die enormen Herausforderungen angepackt werden.

Schirgiswalde-Kirschau bietet für die Nutzung der Sporthallen beispielsweise gute Bedingungen, was die Gebühren betrifft. 5,00 €/Nutzungsstunde sind eine eher plakative Gebühr als eine tatsächliche Kostennote. Doch die Herausforderungen sind andere: energetische Sanierung oder z.B. Eigentumsübergang des Sportplatzes Schirgiswalde.

In den Stadtrat wurde jetzt eine Vereinsförderrichtlinie eingebracht. Diese werden und müssen wir mit den Vereinen unserer Stadt diskutieren. Ich bin zuversichtlich, eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

Meine Zielstellung als Bürgermeister ist es, die außerordentliche Vielfalt von Vereinen in unserer Heimatstadt zu erhalten, denn Heimat lebt vom Mitmachen.

Nicht einfach sind die Aufgaben der Feuerwehr. Es geht um Kameradensuche, mangelnde Ausbildungsmöglichkeiten, Löschwasserversorgung, Fahrzeugtechnik und immer höher werdende Standards. Unsere Stadt hat mit dem Bau von zwei Gerätehäusern erhebliche Investitionen getätigt. Die finanzielle Absicherung für den Bau des 3. Gerätehauses in Crostau ist in unserem kommunalen Haushalt verankert und dargestellt.

Wir werden dennoch auf die Unternehmen zugehen, um die Tagessbereitschaft auch in Zukunft absichern zu können. Wir brauchen Kameraden aus dem Ort ...

Keiner von uns mag Katastrophen. Wir alle sind froh, wenn die Feuerwehr oder der Rettungsdienst kommt und hilft. Für diese dauernde Einsatzbereitschaft und Kameradschaft ein außerordentlicher DANK!

Wir brauchen in unserer Stadt Ärzte, Physiotherapien sowie das Pflegeheim für unsere Einwohner. Gesundheit ist ein hohes Gut

und die medizinische Versorgung auch ein wichtiger Aspekt, sich in unserer Heimat wohl zu fühlen. Deshalb war ich froh, kurzfristig neue Räumlichkeiten für eine Arztpraxis gefunden zu haben, dessen bisherige durch einen Brand in Mitleidenschaft gezogen wurden.

Versorgung ist auch ein Thema zum Einzelhandelsstandort. Die Unterversorgung in Schirgiswalde muss abgebaut werden und ist schließlich auch nichts Neues, da dieses Thema schon bei der letzten Bürgermeisterwahl als ein Themenschwerpunkt manifestiert wurde. Die Sachlage ist die, in Schirgiswalde eine ausreichende Versorgung zu bekommen. Die Beschlusslagen des Stadtrates der Stadt Schirgiswalde-Kirschau zum Vorhaben, dem Bau eines Edeka - wie auch Aldi-Marktes, sind einstimmig.

1. Thema Körse-Therme:

Realistisch müssen wir mitteilen, dass wir aufgrund der noch nicht bestätigten Förderung frühestens zu Ende des Jahres 2026 mit einer Eröffnung der Körse-Therme rechnen können.

Fakt ist aber, dass diese Thematik wichtig für unser Oberland ist. Die Körse-Therme bleibt eine wichtige Einrichtung im Süden des Landkreises Bautzen. Wir werden alles in unserer Macht Stehende tun, um die Investitionen schnellstmöglich anzuschieben.

2. Thema im Oberland ist das Thema des öffentlichen Personennahverkehrs und des Schienennetzes. Ich halte es für ausgesprochen wichtig, dass wir diesen ausbauen sowie die Taktung der Busverkehre auf keinen Fall wieder zurückfahren. Wir brauchen die Anbindung an die Stadt Bautzen, wir brauchen die Anbindung und Elektrifizierung der Eisenbahnstrecke und wir brauchen den Ausbau der Autobahn. Wir wollen einen Buswendepunkt in Kirschau errichten und damit eine Verbesserung der Anbindung erreichen.

3. Thema der wirtschaftlichen Entwicklung:

Die Gewerbeentwicklung in unserer Stadt ist in den letzten Jahren sehr positiv und ich würde mir nur wünschen, dass es zu keinen tiefen Einschnitten in Zukunft kommt. Ich danke allen Gewerbetreibenden unserer Stadt, die mit Spenden, mit Gewerbesteuern oder sich durch andere Sachleistungen einbringen. Heimat steht für die Vernetzung von Bürgern, Vereinen, Unternehmen, Feuerwehr und Stadtverwaltung.

Der Haushalt der Stadt Schirgiswalde-Kirschau ist im Planentwurf, wie in allen anderen Gemeinden, nie ausgeglichen. Die letzten Jahre ist es uns jedoch gelungen, durch höhere Gewerbesteuern sowie durch Einsparungen erhebliche Verbesserungen durchzuführen. Auch an dieser Stelle möchte ich mich bei den Mitarbeitern der Verwaltung dafür bedanken, danke dem Team und der Arbeit eines jeden Einzelnen. Das Hinterfragen und Erarbeiten von Optimierungsansätzen ergibt Handlungsspielräume, die wir jetzt vielleicht unter etwas schlechteren Voraussetzungen haben, um das gesellschaftliche Leben und Heimatgefühl auch weiterhin abzusichern.

Die Aufnahme des Energiemanagements seit Ende 2022 wurde anfänglich von dem einen oder anderen belächelt. Im Nachgang und Auswertung des 1. Jahres können wir jedoch feststellen, dass wir durch einzelne kleinere Maßnahmen unsere Energieverbräuche gesenkt haben.

Ich bin mir sicher, dass wir schon damit viele gesellschaftliche und freiwillige Aufgaben absichern konnten. Mit den Maßnahmen zur energetischen Sanierung zum Bau einer Photovoltaikanlage im Kindergarten Regenbogen oder auf dem Dach der Turnhalle Crostau werden wir weiter an diesen Themenlagen arbeiten.

Ich möchte an dieser Stelle aber auch betonen, dass es gerade in diesem Bereich nicht einfach ist, wirtschaftliche Lösungen zu finden ...

Der Stadtrat hat sich ausgiebig und fachlich fundiert mit den Themenlagen der Windenergie in unserem Stadtgebiet beschäftigt. Nach zahlreichen Diskussionen zu diesem Thema, aber auch nach Darstellung der Herangehensweise des Regionalen Planungsverbandes zur Ausweisung von Windenergieflächen, gibt es die klare Aussage, dass in unserem Stadtgebiet keine Flächen hierfür geeignet sind.

Grund dafür sind bestimmte Ausschlusskriterien, die bei der Planerstellung berücksichtigt werden. Darum haben wir mit den stellvertretenden Bürgermeistern Anfang Januar eine Erklärung des Stadtrates abgegeben und einen Grundsatzbeschluss, der aus unserer Sicht keine Alternative darstellt, nicht gefasst. Ja, ich denke, wir müssen mehr kommunizieren, mehr miteinander ins Gespräch kommen und mehr zuhören.

Das Mitteilungsblatt bietet uns hier eine Möglichkeit, Informationen zu geben. Leider gibt es gegenwärtig, wie in vielen anderen Gemeinden, erhebliche Probleme bei der Zustellung. Gleiches gilt für die Aktualität der Themenlagen, welche im Mitteilungsblatt nicht tagaktuell abgebildet werden können. Wenn wir uns um Kommunikation in unserer Heimat Gedanken machen, werden wir uns auch in Zukunft überlegen, wie wir Informationen verteilen. Ich halte die Plattformen wie Instagram, Facebook und Snapchat für nicht zielorientiert.

Auch hier bedarf es Lösungen, um unsere Heimat zu stärken.

Wenn ich erst kurz über die Haushaltslage gesprochen habe, dann spreche ich sicherlich immer wieder gern über die abgebauten Schulden, den höchsten Liquiditätsstand unserer Geschichte, welcher aber auch notwendig ist, um die Investition unserer Zukunft abzusichern. Dennoch hat dieser Liquiditätsstand einen wesentlichen positiven Effekt. Mit steigenden Zinsen, die sicherlich schwierig sind für Kreditnehmer, haben wir nun seit langem wieder einmal die Möglichkeit, Guthabenzinsen zu erwirtschaften. Im letzten Jahr haben wir davon den Ortschaften jeweils 5.000,00 € zur Verfügung gestellt, um in den Ortschaften positive Akzente zu setzen.

Und ja, ich stehe zu meinen veränderten Auffassungen der Ortschaftsräte. In letzter Zeit haben die Ortschaftsräte wesentlich dazu beigetragen, dass in unseren Ortschaften Aktivitäten durchgeführt werden, Veranstaltungen unterstützt werden, die Vereinsarbeit aktiviert wird und so in allen Ortsteilen die Identifikation gestärkt wird.

Ich danke den Ortschaftsräten für die Gestaltung des Radlerhäusels in Rodewitz, den Naturlehrpfad in Crostau, den historischen

Wanderweg in Schirgiswalde oder die Gestaltung des Schwibbogens in Kirschau. Das sind Beispiele, die das Gefühl der Heimat unterstützen und mit der Durchführung der Weihnachtsmärkte zur Geselligkeit beitragen.

Eine Vielzahl von Themen gibt es noch, die vor uns liegen:

Absicherung der Grundversorgung Einzelhandel, medizinische Versorgung, aber auch Trinkwasserversorgung sowie vollständiger Breitbandausbau

Stabilisierung der Feuerwehr mit Ersatzneubau des Gerätehauses in Crostau, mit Ausbau der Löschwasserversorgung und Absicherung der Ausstattung

Modernisierung der Verwaltung, Zusammenarbeit mit Vereinen und Unternehmen

Sanierung von Straßen und Wegen, Attraktivierung der Burgruine Körse, Verbesserung des Ortsbildes

Sanierung der Körse Therme

Abschluss der Vegro Brachenrevitalisierung

Klare Bekämpfung des Vandalismus in unserer Stadt, konsequente Verfolgung, klare Absage zur Spaltung, Unterstützung des gesellschaftlichen Lebens, der Vereine, von Veranstaltungen sowie Projekten, von Fasching über Maibaumwerfen bis zu den Weihnachtsmärkten und vieles mehr

Wenn wir an unsere Heimat denken, bitte vergessen Sie die Frage, ob wir uns einbringen.

Lassen Sie uns Lösungen finden, wie wir gemeinsam unsere Heimat gestalten und für unsere Kinder die Zukunft erhalten.“

In Summe war der Neujahrsempfang ein guter Start für unsere Stadt Schirgiswalde-Kirschau.

Mit der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am 27. Januar war dann schon der erste Monat des neuen Jahres Geschichte. Informationen dazu werde ich im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Allen Faschingsnarren wünsche ich jetzt viel Spaß in der fünften Jahreszeit und verbleibe mit den besten Wünschen



Sven Gabriel

Ihr Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten am 9. Juni 2024

Die Wahl ist mit der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland organisatorisch verbunden (§ 57 KomWG).

1. Zu wählen sind

Bezeichnung der Wahl	Wahlgebiet	Anzahl	Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau	Stadtgebiet Schirgiswalde-Kirschau	18	27	60
Ortschaftsrat Schirgiswalde	Ortschaft Schirgiswalde	5	8	40
Ortschaftsrat Kirschau	Ortschaft Kirschau	5	8	20
Ortschaftsrat Crostau	Ortschaft Crostau	5	8	20
Ortschaftsrat Rodewitz/Spree	Ortschaft Rodewitz/Spree	5	8	20

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **4. April 2024 bis 18:00 Uhr**, beim **Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, OT Schirgiswalde, Rathausstr. 9, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, Zimmer 002** einzureichen.

Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. § 6 Abs. 1 Satz 2 SächsKomWG ist zu beachten.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Insbesondere müssen diese den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in **§ 6a Kommunalwahl-gesetz (SächsKomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (SächsKomWO)** entsprechen. Die im § 16 Abs. 3 SächsKomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

Wählbar sind Bürger der Stadt und Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Stadt/Ortschaft wohnen. Sich bewerbende ausländische EU-Bürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass sie im Herkunftsland die Wählbarkeit nicht verloren haben.

Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Stadtverwaltung, OT Schirgiswalde, Rathausstr. 9, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, Zimmer 002 während der üblichen Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

erhältlich.

4. Unterstützungsunterschriften (§ 6b SächsKomWG, § 17 SächsKomWO)

Jeder Wahlvorschlag muss von entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

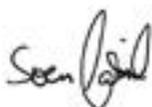
Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der **Stadtverwaltung, Einwohnermeldebehörde, OT Schirgiswalde, Rathausstr. 9, 02681 Schirgiswalde-Kirschau**, während der üblichen Öffnungszeiten und bis zum **4. April 2024 bis 18:00 Uhr**, geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens bis **28. März 2024** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag auf Grund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Dabei kommt es auf die Vertretung der Partei oder Wählervereinigung im Stadtrat oder Ortschaftsrat an.

Der Wahlausschuss beschließt am 09.04.2024, 18.00 Uhr in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf § 7 KomWG, § 20 KomWO verwiesen.

Schirgiswalde-Kirschau, 11.01.2024




Sven Gabriel
Bürgermeister

Einladungen

Wir weisen darauf hin, dass die hier abgedruckten Tagesordnungen grundsätzlich vorläufig sind. Die verbindliche Einladung finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sitzungstermin an den amtlichen Bekanntmachungstafeln an folgenden Standorten:

- Callenberg, am Feuerwehrgerätehaus Gartenstraße
- Crostau, Am Park 1
- Halbendorf/Geb., Halbendorfer Straße (Bushaltestelle)
- Kirschau, Bautzener Straße 52 (Bushaltestelle)
- Kleinpostwitz, am Spritzenhaus
- Rodewitz/Spree, Hauptstraße 19 (gegenüber Einmündung Bederwitzer Straße)
- Neuschirgiswalde, am Glockenturm
- Schirgiswalde, am Kirchberg/Markt

Ortschaftsrat Crostau Einladung zur 43. Sitzung

Die 43. Ortschaftsratssitzung findet
am Donnerstag, den 15. Februar 2024, 19:00 Uhr in Crostau,
Am Park 1 im Gewölbesaal „Alte Brauerei“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der letzten Sitzung
3. Information zu Beschlüssen für den Stadtrat welche die Ortschaft Crostau betreffen
4. Planung zur Gestaltung der Ortschaft Crostau in diesem Jahr
5. Verschiedenes
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Bürgeranfragen

Kurzfristig kann es zu einer Änderung der Tagesordnung sowie zur Aufnahme von zusätzlichen Tagesordnungspunkten kommen. Dies kann den entsprechenden Aushängen entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Heinrich
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Kirschau Einladung 33. Sitzung

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie herzlich zur 33. Sitzung des Ortschaftsrates, am
Mittwoch, den 14. Februar 2024 um 19.00 Uhr,
in das Vereinshaus vom „Kulturhäusel“ e.V.,
Callenberger Straße 2, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bürgeranfragen
4. Informationen und Verschiedenes

Jürgen Klar
Ortsvorsteher

Einladung zur Informationsveranstaltung



Ich möchte die Gelegenheit nutzen, Sie im Rahmen einer Informationsveranstaltung über folgende Themen zu informieren:

- aktueller Stand zum Thema
 - Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Crostau
- weitere Themen aus dem Ortschafts- und Stadtrat

Sie sind herzlich eingeladen für
Mittwoch, 21.02.2024, um 19:00 Uhr

Gewölbesaal in Crostau
Am Park 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Gelegenheit der Information und des Meinungsaustausches nutzen und ich Sie als Gast begrüßen darf.

Schirgiswalde-Kirschau, 23.01.2024

Ihr Bürgermeister
Sven Gabriel

51. Sitzung des Stadtrates der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Sitzungstermin: Donnerstag den 01.02.2024 um 18:30 Uhr
Ort, Raum: im Rathaus OT Kirschau, Bautzener Straße 50,
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Nächster Termin der Verbraucherzentrale Sachsen

Dienstag, 06.02.2024, 14.00 bis 17.30 Uhr, Rathaus Schirgiswalde

Unter

<https://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/verbraucherzentrale/unser-beratungsbus-fuer-sie-unterwegs-in-ostsachsen-84152> kann der komplette Tourenplan eingesehen werden.

Ein Beratungstermin kann telefonisch unter 0341 6962929 vereinbart werden. Das erspart Wartezeiten, denn die Beratung vor Ort ist sowohl mit als auch ohne Termin möglich.

Mitteilung aus der Bibliothek Crostau

Die Bibliothek in Crostau bleibt am Dienstag, 06.02.2024, geschlossen.

Wahlhelfer gesucht

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen der Stadt Schirgiswalde-Kirschau!

Am **9. Juni 2024** findet die Europawahl, Kreistagswahl, Stadtratswahl sowie Ortschaftsratswahl für Crostau, Kirschau, Rodewitz/Spree und Schirgiswalde statt.

Dafür benötigt die Stadt Schirgiswalde-Kirschau tatkräftige Unterstützung. Jeder wahlberechtigte Einwohner kann als Wahlhelfer mitwirken. Dieser hat die Aufgabe, den Ablauf der Wahl zu gewährleisten, die Auszählung der Stimmzettel vorzunehmen und dafür Sorge zu tragen, dass die Wahl reibungslos abläuft.

Die Mitglieder der Wahlorgane (Wahllokale/Briefwahllokale), ihre Stellvertreter sowie die Schriftführer und die Hilfskräfte sind ehrenamtlich tätig. Für die ehrenamtliche Tätigkeit zahlt die Stadtverwaltung eine Entschädigung aus.

Sie erwägen, ehrenamtlich in einem Wahlorgan mitzuarbeiten? Dann nehmen Sie bitte schnellstmöglich Kontakt zu uns auf.

Für Rückmeldungen steht Ihnen Frau Richter, Wahlamt unter Tel. 03592 3866-13 zur Verfügung. Alternativ die Meldestelle unter Tel. 03592 3866-16.

Information zu den Öffnungszeiten der Einwohnermeldebehörde

Die **Einwohnermeldebehörde** bleibt am **Dienstag, den 13.02.2024**, **Dienstag, den 20.02.2024** und **Donnerstag, 29.02.2024** geschlossen.

Alle anderen Bereiche der Stadtverwaltung sind zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



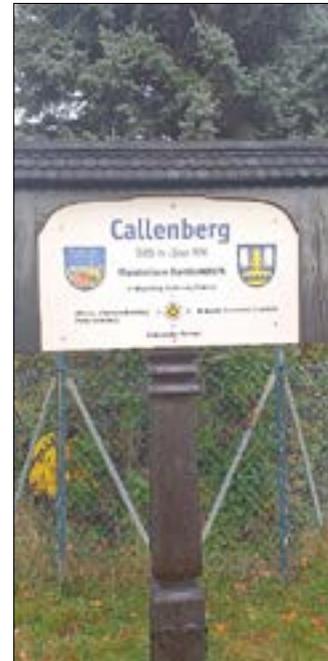
Sven Gabriel
Bürgermeister

Wichtige Information zum Redaktionsschluss

Damit Ihre Beiträge auch fristgerecht im Amtsblatt erscheinen können, informieren Sie sich bitte auf der Seite 2 dieser Ausgabe zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe. Die Beiträge reichen Sie bitte unter der Mail-Adresse mitteilungsblatt@schirgiswalde-kirschau.de ein.

Aus den Ortsteilen

Erhaltung der Informationstafeln und Patenschaften für die Tafeln auf dem Naturlehrpfad in Crostau



Neben dem Naturlehrpfad wurden in der Ortschaft Crostau auf Veranlassung des Gemeinderates an landschaftlich interessanten Punkten Informationstafeln errichtet. Nach vielen Jahren sind auch diese Schilder sehr in Mitleidenschaft gezogen und fast reif für den Abriss. Das wäre allerdings die einfachste und billigste Lösung. Auch hier streben wir als Ortschaftsrat mittels einer Reparatur die Erhaltung dieser Infotafeln an. Ebenfalls wie bei der Wiederherstellung des Naturlehrpfades, sind damit Kosten verbunden.

Spenden zum Erhalt der Informationstafeln sind auf das Konto unserer Stadt mit genauer Zweckbeschreibung: „**Spende Naturlehrpfad Crostau**“ auf der Überweisung möglich und auch erbeten. Die IBAN der Stadt Schirgiswalde - Kirschau lautet: **DE68 8555 0000 1099 9889 90**.

Nochmals möchten wir unsere Anfrage vom Januar wiederholen und Sie um Patenschaften für die Tafeln des Naturlehrpfades bitten (Bitte per Mail bei: ortschaftsrat-crostau@schirgiswalde-kirschau.de melden.) Wir haben bereits drei Familien, die eine Patenschaft übernehmen wollen und danken sehr dafür. Da jedoch 35 Tafeln aufgestellt sind, benötigen wir noch mehr Paten.

Frank Heinrich
Ortsvorsteher der Ortschaft Crostau



VISITENKARTEN

AUSSERDEM:
BRIEFBÖGEN
BRIEFUMSCHLÄGE
STEMPEL
KUGELSCHREIBER

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de



ab 100 Stück

Freiwillige Feuerwehr

Wahlbekanntmachung

Gemäß § 17 der Feuerwehrsatzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau sind der Ortswehrwehrlleiter, die stellvertretenden Ortswehrwehrlleiter und die Mitglieder des Ortsfeuerwehrausschusses in getrennten Wahlgängen durch die aktiven Angehörigen und die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung zu wählen. Die Wahl der Ortswehrleitung Schirgiswalde findet am **Freitag, dem 01.03.2024 um 18:30 Uhr** im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Schirgiswalde, Ziegelstraße 15, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, statt.

107 Wahlvorschläge wurden fristgerecht eingereicht. Folgende Kameraden stehen, nach Befragung, dem Amt zur Verfügung

Ortswehrwehrlleiter	Stellv. Ortswehrwehrlleiter	Ortsfeuerwehrausschuss
Geiler, André	Geiler, André	Reinisch, Felix
Reinisch, Philipp	Fredrich, Simon	Reinisch, Philipp
	Reinisch, Philipp	Wehner, Jenny
		Saring, Thomas
		Jäckel, Stephan
		Fredrich, Simon
		Wenke, Daniel
		Jung, Alexander
		Schicht, Theresa
		Saring, Klaus
		Meier, Daniel
		Wemme, Dominik
		Wende, Annika



Sven Gabriel, Bürgermeister

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Schirgiswalde

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, die Ortswehrleitung lädt alle Kameradinnen und Kameraden, Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung zur Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Schirgiswalde am 01.03.2024 um 18.30 Uhr in das FwGH Schirgiswalde, Ziegelstraße 15, 02681 Schirgiswalde-Kirschau ein.

Die Tagesordnung ist wie folgt festgelegt:

- TOP 1 Begrüßung der Anwesenden und Gäste
- TOP 2 Gedenken der verstorbenen Kameraden
- TOP 3 Bericht der Wehrleitung
- TOP 4 Wortmeldungen der Gäste und Diskussionen
- TOP 5 Entlastung des Kassenwartes
- TOP 6 Wahlen
- TOP 6.1 Wahl des Ortswehrleiters
- TOP 6.2 Wahl der 2 Stellvertreter des Ortswehrleiters
- TOP 6.3 Wahl zum Ortsfeuerwehrausschuss
- TOP 7 Ehrungen



André Geiler
Ortswehrleiter Schirgiswalde

Dienstpläne der Feuerwehren

Crostau-Callenberg

Sonntag, 11.02.2024 12:00 Uhr, Faschingsumzug

Kirschau-Rodewitz

Freitag, 09.02.2024 18:30 Uhr, Grundlagen Schornsteinbrand

Sonntag, 11.02.2024 12:30 Uhr, Absicherung Faschingsumzug

Freitag, 16.02.2024 18:30 Uhr, Technikdienst

Mittwoch, 21.02.2024 18:30 Uhr, Erkunder Messgeräte

Freitag, 01.03.2024 18:30 Uhr, Stiche und Bunde

Schirgiswalde

Freitag, 02.02.2024 19:00 Uhr, ÜA Erste Hilfe

Sonntag, 11.02.2024 12:30 Uhr, Absicherung Faschingsumzug

Mittwoch, 21.02.2024 19:00 Uhr, ÜA Brandmeldeanlagen, Einsatzunterlagen, Funk

Freitag, 01.03.2024 18:30 Uhr, Jahreshauptversammlung Ortsfeuerwehr

Veranstaltungen - Tipps und Termine

Faschingsclub Schirgiswalde

Vorabinformation für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Nun ist es endlich wieder soweit und wir möchten mit Euch unseren traditionellen **Schirgiswalder Fasching** feiern!

Unter dem Motto „**Hört ihr schon die Partylieder? Der SFC im Mallefieber**“ laden wir Euch herzlich dazu ein.

Das bunte Faschingstreiben beginnt mit zwei Veranstaltungen am **Samstag, den 10.02.2024**.

18 Uhr öffnen sich die Türen des beheizten Partyzeltes an der Goetheschule. Hier gibt es ein Kurzprogramm des SFC und im Anschluss gibt es die beste Party- und Tanzmusik von DJ Ronny und seinem RDE Discoteam.

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Ticketpreis: VVK 10,00 € AK 14,00 €

Gleichzeitig ist es in Kirschau Zeit für den legendären Discofasching. In jedem Jahr ist er in kürzester Zeit ausverkauft und so sollte man sich auch dieses Jahr beeilen, um sich rechtzeitig die Karten zu sichern!

An diesem Abend steht unser waschechter „Malle DJ Beam“ und unser Freund aus Berlin „DJ DeDe“ für euch an den Plattentellern!

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Ticketpreis: VVK 15,00 € AK 20,00 €

Als weiteren Höhepunkt findet am **Sonntag den 11.02.2024** unser **traditioneller Faschingsumzug** statt. Wir starten **10:00 Uhr** mit einem **zünftigen Frühschoppen im Festzelt** an der Goetheschule Schirgiswalde.

Das Stellen für den Umzug ist ab 12:00 Uhr am Bahnhof Schirgiswalde-Kirschau vorgesehen.

Plaketten für den Umzug sind zum Preis von 3,00 € erhältlich. Den Startschuss für den **Umzug** gibt Umzugsminister Maier **14:00 Uhr**.

Unter dem Motto „**Remmi Demmi wie auf Malle, kriegen heut zum Umzug alle**“,

setzt sich der Zug mit vielen Bildern, Laufgruppen, Gastvereinen und Kapellen pünktlich in Bewegung.

Während des Treibens ist die **Umzugsstrecke** für die **Durchfahrt von 12:00-18:00 Uhr gesperrt**.

Die Strecke verläuft wie gewohnt vom Bahnhof Schirgiswalde-Kirschau über den Markt, Rämischstraße, Kuhnstraße und wieder zurück über die Rathausstraße.

Danach löst sich der Umzug auf und die „**After-Show“-Party** im beheizten Festzelt an der Turnhalle kann beginnen. Hier heizen euch DJ Beam und Heiko ordentlich ein!

Einlass dafür ist ab **14.00 Uhr, Eintritt 6,00 €**.

Auch für unsere kleinen Närrinnen und Narren findet nach dem Umzug traditionell der Kinderfasching in der Körse-Halle statt. Wer vom Feiern noch nicht genug hat, sollte mit uns am **Rosenmontag, 12.02.2024**, in der Körse-Halle weiter machen.

Hier gibt es das aktuelle Programm des SFC zu sehen. Im Anschluss wird euch unser Party DJ Steve Sussig ordentlich zum abzappeln bringen.

Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr
Ticketpreis: VVK 12,00 € AK 15,00 €

Die „**Saisonabschlussparty**“ findet wie gewohnt am **Faschingsdienstag ab 18:00 Uhr** im Festzelt an der Turnhalle statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und Besucher und verbleiben mit einem Ratz-fat-z-haut-oack-rei



Euer Schirgiswalder Faschingsclub

Karten gibt es ab 12.01.24 bei:

SP-Rößler Sauerstraße 2a in Schirgiswalde-Kirschau,
 Aral Tankstelle Kirschau
 Aral Tankstelle Bautzen
 Beauty Lounge Ramona Keil
 Esso Tankstelle Wehrsdorf

Neues von TanzART

Der Monat Januar steht für unsere Company ganz im Sinne der Proben für das neue Projekt Osmosis. Osmosis ist ein gemeinsames und interdisziplinäres Projekt des Jugendjazzorchesters Sachsen mit TanzART Kirschau.

Konzipiert und geleitet von Jana Schmück (Choreographie) & Philipp Rumsch (Komposition & Sound Design) erschaffen rund 30 junge Musiker:innen & Tänzer:innen ein Stück, welches über die Art, wie wir miteinander kommunizieren, reflektiert. In Zeiten multipler Krisen und dem Rückzug in 'Meinungs-Bubbles' untersuchen die Beteiligten mit dem Projekt Möglichkeiten des Wiederausfindens. 'Osmosis' schafft Begegnungen zwischen verschiedenen künstlerischen Genres aber auch zwischen dem Publikum und den Performer:innen. Ein aufregender Austausch zwischen Tanz und Konzert, akustischen Instrumentierungen und elektronischen Sounds und Bewegung.

Unsere Tänzerinnen und Tänzer proben bereits intensiv gemeinsam mit Jana Schmück und Tytti Kronqvist an den neuen Choreografien und freuen sich, Sie zu folgenden Terminen in den Theatern begrüßen zu dürfen:

Premiere & Vorstellungen:

16.02.2024 Premiere im WERK2 Leipzig
 17.02.2024 Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
 18.02.2024 Festspielhaus Hellerau

Die Vorstellungen sind Teil unserer Performances-Serie im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums von TanzART statt. Dieses Jubiläum möchten wir nutzen, um jeden Monat ein besonders tänzerisches Highlight zu bieten. Dazu gehören vielseitige Tanzperformances, aber auch Workshops. Die Reihe startete am 13.01. mit der Vorstellung „Kleine Philosophie der Begegnung – ein Abend mit Cello & Tanz“ und setzt sich im Februar mit den Osmosis-Vorstellungen fort. So haben wir bis Juni verschiedenste Veranstaltungen geplant – Sie können also ganz gespannt sein, was sie dieses Jahr alles noch erwartet.

Ab 26. Februar startet bei TanzART auch wieder der Kursunterricht für das zweite Schulhalbjahr. Jeder ist dabei willkommen und kann sich für eine kostenlose Schnupperstunde anmelden. In unseren Kursen verfolgen wir keinen bestimmten Tanzstil, sondern bieten einen Mix aus Zeitgenössischem Tanz, klassischen Grundschritten und Bollywood. Unsere Kurse finden in Bischofswerda und Schirgiswalde-Kirschau statt.

Unser Kursplan:

Montag, TanzART Atelier	Dienstag, Bischofswerda	Donnerstag, TanzART Atelier
16:30 – 18:00 Uhr Jazz Funk mit Krystina 11 – 16 Jahre	17:45 – 18:45 Uhr Zeitgenössischer Tanz Kinder & Teenys 12 – 16 Jahre	17:00 – 18:00 Uhr Kreativer Kinder- tanz 8 – 12 Jahre
18:30 – 20:00 Uhr Company für Fortgeschrittene	19:00 – 20:00 Uhr Jazz Gymnastik Erwachsene	18:00 – 19:00 Uhr Zeitgenössischer Tanz Teenys 13 – 16 Jahre
		19:15 – 20:15 Jazz Gymnastik Erwachsene
	19:00 – 20:30 Uhr Yoga mit Anja Hensel im TanzART Atelier	20:15 – 21:15 Uhr Erwachsene Zeit- genössisch

Zudem ist ein Tanztheater Kurs mit Etienne Aweh geplant – weitere Informationen dazu zeitnah auf unserer Website.

Weitere Informationen zu unseren Kursen unter:
www.tanzart-kirschau.de

Anmeldung unter: info@tanzart-kirschau.de

Euer TanzART-Team
 Jana, Anne & Josi



Auftaktveranstaltung „Cello & Tanz“ Foto: Uwe E. Nimmrichter

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Neues aus dem Regenbogenhaus

Jahresbeginn 2024

Gemeinsam begrüßten wir das neue Jahr und freuen uns auf den Winter mit seinen Festen und Feiern. Die Kinder erleben den Wechsel der Jahreszeiten bewusst und erfahren viel Wissenswertes. Sie beobachten die Naturerscheinungen und gehen ihren Fragen auf den Grund.



Auch wenn der Schnee noch auf sich warten lässt vertreiben wir uns die Zeit mit winterlichen Basteleien und anderen Aktivitäten. Die Schmetterlinge und Igel experimentieren mit Salz, da braucht man schon ein wenig Geduld bis man die ersten Kristalle beobachten kann. Damit es uns nicht zu lang wird bastelten wir schon mal Schneemänner aus Schaumstoffkugeln.

Auch unsere Mäusekinder basteln und gestalten schon in froher Erwartung die schönen Vogelhausbilder. Sie füttern und beobachten jeden Tag was am Vogelhaus so los ist.

Nun bereiten wir uns auf die Vogelhochzeit vor, gemeinsam schmücken wir das ganze Haus und am 25.01.2024 feiern wir in unseren Gruppen, Amsel und Drossel haben zum Hochzeitsmahl geladen.

Text/Foto: C. Thomas

Caritas-Kinderhaus Schirgiswalde

Dreikönigsfeier

Am Vormittag des 05.01.2024 versammelten wir uns zur Dreikönigsfeier.



Die Kinder erfuhren etwas über die heiligen drei Könige und sangen Lieder. Auch Kaplan Surek war zu unserer kleinen Feier gekommen und erklärte den Kindern nochmals die Gaben, welche die Könige dem Jesuskind dargebracht haben. Der Kaplan hatte auch Weihrauch in einem Weihrauchfass mitgebracht. Nach einem Segensgebet ging der Kaplan mit einigen „kleinen Königen“ durch die Räume des Kinderhauses, segnete diese und schrieb den Segen an jede Tür. So können wir dem Jahr 2024 hoffnungsfroh entgesehen.

Text: Angela Saring Foto: Martina Jüngling

Krippenspiel der Kindergartenkinder im Alterspflegeheim

Seit Mitte November letzten Jahres studierten 13 Kindergartenkinder unterschiedlichen Alters ein kleines Krippenspiel ein. In der Geschichte war ein kleines Hirtenmädchen auf der Suche nach seinem entlaufenen Lämmchen. Auf dem Weg traf es auch auf andere Kinder und erzählte ihnen von seiner Suche. Schließlich fand das Mädchen ihr Lämmchen neben der Krippe des Jesuskindes wieder. Hier traf es auch Maria und Josef, andere Hirten und schließlich die heiligen drei Könige ...

Am 10.01.24 durften wir schließlich mit sehr vorfreudig gestimmten, aber natürlich auch aufgeregten Kindern ins APF „Sankt Antonius“ kommen und den Bewohnern mit unserem Krippenspiel viel Freude zum Jahresanfang bereiten.

Text und Foto: Mariänn Wagner



Obsthelfer in der Grundschule Schirgiswalde

„Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages“ – diesen Satz hat jeder schon einmal gehört.

Seit dem Schuljahr 2023/2024 erhalten die Lehrerinnen und Kinder der Grundschule Schirgiswalde tatkräftige Unterstützung von Muttis und Omis, um die wichtigste Mahlzeit auch zu einer besonderen Mahlzeit zu machen.

Fleißig und liebevoll schneiden und drapieren die „Schnipselchen“ das von einem Schulprogramm der Europäischen Union zur Verfügung gestellte Obst und Gemüse für die Kinder.

Der Verzehr ist seither deutlich in die Höhe gegangen, die Entlastung für die Lehrkräfte ist spürbar.

Wir möchten uns ganz herzlich für die Zeit und die Mühe bedanken, die in die Herrichtung der gesunden Pausensnacks investiert wird. Und das unentgeltlich!

Vielen Dank von den Lehrenden und Lernenden an der Grundschule Schirgiswalde!

Text und Foto: Michaela Stolle



Kirchliche Nachrichten

Vielen Dank allen Beteiligten der Sternsingeraktion 2024!

Vom 06.01.2024 bis zum 14.01.2024 fand in der katholischen Pfarrgemeinde Schirgiswalde, zu der neben Schirgiswalde, Kirschau und Crostau auch Großpostwitz, Wilthen, Steinigtwolmsdorf, Neukirch und Sohland/Spree gehören das diesjährige Sternsingen statt. Dabei zogen über 100 Kinder mit ihren erwachsenen und jugendlichen Begleitern in über 30 Gruppen durch die Orte, segneten die Häuser, Wohnungen und Geschäfte und erbaten für Kinder in armen Ländern Spenden. Partnerregion der diesjährigen Aktion war Amazonien. Das Motto des diesjährigen Sternsingens lautete:

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“

Mit der Aktion Dreikönigssingen 2024 wird deutlich, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Sie zeigt, wie die Projektpartner der Sternsinger junge Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich verdeutlicht die Aktion, dass Mensch und Natur am Amazonas und überall auf der Welt eine Einheit bilden. Die Sternsinger werden ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Für die Aktion sammelten unsere Sternsinger 23000 Euro. Eine wirklich tolle Leistung!

Allen Beteiligten, den Gruppenhelfern, denen die im Hintergrund halfen und vor allem den Kindern, die diese tolle Aktion durchführten, aber auch allen im Stadtgebiet, die den Sternsängern ihre Tür öffneten, spendeten, die Mädchen und Jungen bewirteten oder mit Süßigkeiten verwöhnten, gilt ein herzliches Dankeschön.

Es war eine schöne Zeit, in der die Kinder getreu dem Motto „Kinder helfen Kindern“ Großes bewirkten.

Schön ist es, dass die Aktion mittlerweile auch durch evangelische und konfessionslose Kinder mitgetragen wird. Alle Mädchen und Jungen, die etwas für benachteiligte Kinder tun wollen, sind bei der Aktion herzlich willkommen.

Wer zukünftig Lust hat diese Aktion als Sternsinger oder Gruppenhelfer zu begleiten kann sich gern unter sternsinger-schirgiswalde@web.de oder auf dem katholischen Pfarramt in Schirgiswalde melden.

Das Sternsingerorganisationsteam (Text)



Foto: Markus Schulz



Anmeldung neue Klasse 5 an der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland (Oberschule) für das Schuljahr 2024/2025

Sehr geehrte Eltern,
wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden wollen.

Wir nehmen Ihre Anmeldungen in der Zeit von

Donnerstag, den 22.02.2024	14:00 - 17:00 Uhr
Montag, den 26.02.2024	09:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, den 27.02.2024	07:30 - 11:30 Uhr
Mittwoch, den 28.02.2024	07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag, den 29.02.2024	07:30 - 11:30 Uhr
Freitag, den 01.03.2024	07:30 - 11:30 Uhr

Bei Bedarf kann telefonisch unter 035936 32205 eine andere Zeit vereinbart werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

1. das Original der Bildungsempfehlung Klasse 4
2. die Originale und Kopien des letzten Jahreszeugnisses und der zuletzt erstellten Halbjahresinformation der zuvor besuchten Schule
3. das Original und eine Kopie der Geburtsurkunde oder ein entsprechender Identitätsnachweis
4. den ausgefüllte Aufnahmeantrag, unterzeichnet von beiden Sorgeberechtigten - als Original
5. ggf. Nachweis zum alleinigen Sorgerecht - als Kopie
6. ggf. medizinisches oder psychologisches Gutachten/Attest, Schwerbehindertenausweis, Bescheid über Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, förderpädagogisches Gutachten sowie den letzten Entwicklungsbericht oder Förderplan - als Kopie
7. ggf. Erklärung zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit, falls die Herkunftssprache nicht bzw. nicht ausschließlich Deutsch ist

Geben Sie bitte auf dem Aufnahmeantrag einen Zweitwunsch und einen Drittwunsch an. Beachten Sie bitte die Information zum Aufnahmeverfahren in die Klassenstufe 5 für das Schuljahr 2024/2025 auf unserer Homepage: www.oberschule-sohland.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

B. Göpfert
amtierende Schulleiterin



Unsere Johanneskirche wird 100

2024 ist für die Kirschauer Kirchgemeinde, aber auch für alle Ortsansässigen, Interessierten und Neugierigen ein besonderes Jahr. Unsere Kirche feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird es im Laufe des Jahres einige besondere Höhepunkte geben, auf die immer auch rechtzeitig in unseren Schaukästen, im Gemeindebrief sowie im Mitteilungsblatt aufmerksam gemacht wird.



Das **Festwochenende** ist vom **18.10. - 20.10.2024** geplant. Das Datum ist gut passend, denn am 20.10.1924 wurde die Kirche eingeweiht. Zur Vorbereitung suchen wir noch Materialien für eine Ausstellung. Vielleicht finden sich in privaten Beständen noch besondere Text- und Bilddokumente, Fotos von kirchlichen Veranstaltungen oder eigenen persönlichen Ereignissen – Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, sowie von Konzerten und Baumaßnahmen ... Wer etwas zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte bei Frau Fröde, Tel. 502422. Unser Dank schon im Voraus.

Geplant ist auch ein Pop-Workshop mit Frau Inkeri Hannonen aus Cunewalde an diesem Wochenende. Dazu suchen wir schon jetzt viele Interessierte, die sich anmelden können. Im nächsten Mitteilungsblatt gibt es weitere Informationen dazu, da die Planungsabsprachen Anfang Februar stattfinden.

Vorankündigung



Am **28. April 2024** wird es wieder ein **Konzert mit Thomas Stelzer und seiner Gospel Crew** geben. Beginn wird 17 Uhr sein, die Eintrittskarten kosten für Erwachsene 15 € und für Jugendliche bis 16 Jahre 8 €.

Genauere Informationen zur Kartenreservierung bzw. dem Kartenerwerb gibt es im nächsten Mitteilungsblatt.

Kirchenvorstand Kirschau

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Bautzener Oberland

Kirchennachrichten der Evangelischen Kirchgemeinden Crostau, Kirschau, Schirgiswalde und Großpostwitz

Pfarrbüro Crostau

Pfarrer Karl-Friedrich Kottmeier
OT Crostau, Kirschauer Str. 6
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 34316, Fax: 03592 30172
E-Mail: kf-kottmeier@gmx.de
Sprechzeiten: Freitag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr sowie nach Absprache

Kirchenbüro Crostau-Kirschau-Schirgiswalde

Friedhofsverwaltung Crostau-Schirgiswalde
OT Schirgiswalde, Kuhnestr. 5
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 502477, Fax: 03592 544840
E-Mail: kristin.hollan@evlks.de

Sprechzeiten: Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr sowie nach Absprache

Pfarramt Großpostwitz

Hauptstr. 1, 02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 98237
Fax: 035938 98241
E-Mail: KG.Grosspostwitz@evlks.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag
10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrer Christoph Kästner
Tel.: 035938 98238
E-Mail: christoph.kaestner@kigebu-bzo.de
Sprechzeiten: nach Absprache

Gottesdienste

Freitag, 2. Februar - Maria Lichtmess

18:00 Uhr Crostau Andacht mit Brotzeit und Posaunenchor, Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 4. Februar - Sexagesimae

9:00 Uhr Kirschau Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier, Kindergottesdienst
10:30 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kästner

Sonntag, 11. Februar - Estomihi

9:00 Uhr Crostau Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:00 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer i. R. Rose
10:30 Uhr Schirgiswalde Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier

Aschermittwoch, 14. Februar

18:00 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 18. Februar - Invokavit

9:00 Uhr Schirgiswalde Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Kirschau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier, Kindergottesdienst

Sonntag, 25. Februar - Reminiszere

9:00 Uhr Großpostwitz Predigtgottesdienst, Pfarrer Kästner
9:00 Uhr Kirschau Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 3. März - Okuli

9:00 Uhr Crostau Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:00 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kästner, Posaunenchor, mit Ehrengedächtnis für die Verstorbenen
10:30 Uhr Schirgiswalde Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier, Kindergottesdienst

Andacht und AM: Samstags, um 18:00 Uhr in Kirche Crostau

FRAUENDIENST Crostau

Dienstag, 13.02. 14:00 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

RENTNER/FRAUENDIENST Großpostwitz

Montag, 18.03., 14:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Mittwoch, 13.03., 14:00 Uhr bei Fam. Koppatsch in Obergurig

RENTNERNACHMITTAG Kirschau

Dienstag, 06.02. und 05.03., 14:30 Uhr im Pfarrhaus Kirschau mit Pfarrer Kottmeier

GEBETSKREIS Großpostwitz

Dienstag, 06.02., 20.02., 05.03., 19.03., 16:30 Uhr im Pfarramt

BIBELGESPRÄCHSKREIS Crostau

Mittwoch, 07.02., 19:30 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

BIBELSTUNDE Großpostwitz

Montag, 12.02., 26.02., 17:00 Uhr in Singwitz

Mittwoch, 14.02. und 28.02., 19:30 Uhr in Bederwitz bei Familie Winkler

Donnerstag, 22.02., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

ALTE GEMEINDE

Montag, 05.02., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

FAMILIENGOTTESDIENST AM DIENSTAG

27.02., 19:30 Uhr Michael-Frentzel-Haus

GOTTESDIENST ST. ANTONIUS SCHIRGISWALDE

Freitag, 09.02., 10:15 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

VOLKSMISSIONSKREIS Großpostwitz

Sonntag, 18.02., 14:30 Uhr in Michael-Frentzel-Haus

KIRCHEN-FUSSBALL

Samstag, 24.02. in der Turnhalle Crostau mit Ralf Hempel

10:00 - 11:00 Uhr für Spieler von 7 bis 11 Jahre

12:00 - 13:00 Uhr für Spieler von 12 bis 99 Jahre

KINDERFASCHING Großpostwitz

Sonnabend, 03.02., 15:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

ELTERN-KIND-KREIS in Großpostwitz

Mittwoch, 28.02., 16:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

GLAUBENSKURS in Großpostwitz

Montag, 05.02., 17:00 Uhr im Pfarramt Großpostwitz mit Pfarrer Kästner

WELTGEBETSABENDE am Freitag 1. März

- 18:00 Uhr im Elisabethsaal Schirgiswalde-Kirschau

- 18:30 Uhr Wilthen

- 19:00 Uhr Großpostwitz im Michael-Frentzel-Haus

Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde

Kath. Pfarramt

Kirchberg 4

02681 Schirgiswalde

Tel.: 03592/502331

Fax: 03592/502036

E-mail: Schirgiswalde@pfarrei-bddmei.de

Bankverbindung: LIGA Bank EG

IBAN DE61 7509 0300 0008 2832 14

BIC GENODEF1M05

Katholisches Pfarramt, Kirchberg 4, 02681 Schirgiswalde

**Regelmäßige Sonntagsgottesdienste**

Sonnabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

Sonntag – Hl. Messen

08:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

09:00 Uhr kath. Kirche Wilthen

10:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

10:30 Uhr kath. Kirche Großpostwitz

Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:

Fr., 02.02. Fest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

8.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe Kapelle Sohland

9.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe Pfarrkirche

Schirgiswalde

19.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe Pfarrkirche

Schirgiswalde

Sa., 03.02.

19.00 Uhr Gemeindefasching

Elisabethsaal

Schirgiswalde

**03./04.02. Türkollekte für Heizkosten in den Kirchen****So., 04.02.**

14.30 Uhr Kinderfasching

Elisabethsaal

Schirgiswalde

Mi., 07.02.

14.00 Uhr Hl. Messe für die Senioren

Elisabethsaal

anschließend

Schirgiswalde

Seniorenfasching

Di., 13.02.

19.00 Uhr Stille Anbetung

Pfarrkirche

Schirgiswalde

19.30 Uhr Bibelkreis

Elisabethsaal

Schirgiswalde

Mi., 14.02 Aschermittwoch

09.00 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche

Schirgiswalde

17.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Wilthen

18.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Großpostwitz

19.00 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche

Schirgiswalde

So., 18.02.17.00 Uhr Musikalische Fastenandacht Pfarrkirche
Schirgiswalde**So., 25.02.**15.00 Uhr Kreuzweg an den Wegkreuzen Beginn Geiselsäule
an der Pfarrkirche
Schirgiswalde**Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!**

Herzliches Dankeschön an die Elisabethfrauen und dem Chor der Grundschule Schirgiswalde

Am 20.12.23 trafen sich die Rentner der katholischen Pfarrei Schirgiswalde um 14 Uhr zu einer Adventsfeier im Elisabethsaal. Die Elisabethfrauen unter Leitung von Frau Schmieder und Frau Pilz hatten den Saal schon vorbereitet und die Tische liebevoll gedeckt. Nach dem Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Prause kam dann überraschender Besuch.

Frau Schmieder hatte noch sehr kurzfristig bei Frau Hermann, der Chorleiterin der Grundschule, wegen eines kleinen Programmes nachgefragt. Obwohl die Kinder schon zum Nikolausmarkt und auch im Altenpflegeheim in Schirgiswalde aufgetreten sind, haben sie uns einen Auftritt zugesagt. Bei Kaffee und Gebäck erfreuten uns die ca. 25 Kinder mit ihren traditionellen und modernen Advents- und Weihnachtsliedern. Zwischendurch gab es auch immer wieder Erklärungen zu den Liedern. Zu den mit viel Enthusiasmus vorgetragenen Liedern durften wir auch mitsingen, was auch rege genutzt wurde. So verging die Zeit sehr schnell beim gemeinsamen Singen. Als einen Höhepunkt sangen wir dann, begleitet von drei Kindern mit der Flöte, „Stille Nacht, heilige Nacht“. Ich denke, allen Rentnern hat dieser Auftritt des Chores der Grundschule sehr gut gefallen und wir möchten uns dafür herzlich bedanken. Wir wünschen den Chor weiterhin viel Freude und Erfolg beim Proben und natürlich bei den Auftritten. Weiter so!

Bedanken wollen wir uns auch bei den Elisabethfrauen für die Ausgestaltung und Durchführung der Adventsfeier.

Text: Peter Jungnitsch/Foto: Pfarrer Martin Prause



Vereine und Verbände

Kälberstein e.V.



*Wenn die Zeit kommt, in der man könnte,
ist sie vorüber, in der man kann!
(Maria von Ebner- Eschenbach)*

***** Februar 2024 *****

Senioren-/ Rentner-/ Junggebliebenen Kaffee
Wir laden Sie herzlich zu dem Vortrag
am Mittwoch, den 07.02.2024 um 15 bis 17 Uhr ein

Patientenverfügung Vorsorgevollmacht

Referentin Frau Hoppe

Jeder kennt es oder hat zumindest schon einmal von Verwandten und Freunden gehört oder miterlebt, wie wichtig es ist, wenn man über das Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht informiert ist und/oder am besten schon Beides frühzeitig erledigt hat.

Wie schnell ist es passiert, dass man durch eine Erkrankung und einen Unfall plötzlich selber nicht mehr rechtskräftig entscheiden kann, jedoch verschiedene Lebensbereiche weitergehen, wie Bankgeschäfte oder Entscheidungen für die Krankenkasse. Vielleicht möchte man auch den Angehörigen die nicht einfach zutreffende Entscheidung beispielweise Wiederbelebung oder Lebensverlängerung dafür oder dagegen abnehmen, wenn eine sehr ernste Erkrankung vorliegt.

Für all diese Fragen gibt es Antworten, die wir im Rahmen unseres Senioren Kaffee am 07.02.2024 in Form von einem Vortrag von Frau Hoppe geben möchten.

Der Vorstand des Kälberstein e.V.

Bei Fragen/Veranstaltungswünschen und/oder Interesse an einer aktiven, ehrenamtlichen Mitgliedschaft oder als Fördermitglied meldet euch gern unter Kaelberstein@t-online.de

Abschluss des Jugendprojekts „Kirschau Trails“ in Kirschau

Das Jugendprojekt zur Errichtung der Dirtbike Fahrradstrecke „Kirschau Trails“ auf dem Gelände des Kulturhäusl Kirsche e.V. erreicht 2024 sein Ende. Dieses Projekt, ursprünglich initiiert durch den ehemaligen Projektleiter Otto Thiemann, hat seit seinem Beginn wesentliche Fortschritte und Entwicklungen erlebt und hat sich in der Dirtjump-Szene bereits einen Namen gemacht.

Herr Thiemann, der die Projektleitung im Sommer 2023 aufgrund eines Umzugs niederlegte, hatte von Beginn an die Vision, die Leitung des Projekts in die Hände der Jugendlichen zu übergeben. Diese Übergabe war jedoch leider nicht erfolgreich, da sich niemand aus der jüngeren Generation fand, der bereit war, diese Verantwortung zu übernehmen.



Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Die Aufrechterhaltung und der Betrieb einer solchen Dirtbike-Strecke erfordern viel Zeit und Fachwissen, um das Gelände sicher befahrbar zu halten. Angesichts dieser Herausforderungen und des Mangels an Nachfolgern in der Projektleitung wurde entschieden, die Strecke im Frühjahr 2024 zurückzubauen.

Die Stadt Schirgiswalde-Kirschau plant, die Erde des Geländes zur Gestaltung des umliegenden Bereichs des Kulturhäusl Kirsche e.V. zu verwenden. Die Metallrampen des Geländes sollen künftig im Landkreis Bautzen an anderer Stelle für ähnliche Projekte genutzt werden. Das Kulturhäusl Kirsche, die Stadt Schirgiswalde-Kirschau, zahlreiche beteiligte Jugendliche und der ehemalige Projektleiter Otto Thiemann blicken auf ein erfolgreiches Projekt zurück.

Die Kirschau Trails waren für eine große Gruppe heranwachsender Jugendlicher ein wichtiger Ort, um sich sportlich zu entfalten und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.

Wir danken allen Beteiligten für ihr Vertrauen, ihre Unterstützung und die gemeinsame Zeit, die wir auf den Kirschau Trails verbringen durften.

Mit freundlichen Grüßen

Callenberger Straße 2

Jens Beddies

02681 Kirschau

Vereinsleiter Kulturhäusl Kirsche e.V. M: 0152 218 154 80

Volkssolidarität

Sehr schöne Weihnachtsfeier!

Wieder eine wunderbare Feier in der Vorweihnachtszeit! Fleißige Bienchen hatten alles bestens vorbereitet. Am Dienstag, dem 12.12.23, fanden sich 45 rüstige Mitglieder der Volkssolidarität Kirschau im Speisesaal Wilke ein. Gute Vorweihnachtsstimmung, leckeres Essen, ein schwungvolles Programm der Vorschüler der Kirschauer Kindertagesstätte sowie klangvolle Saxophonmusik von Frau Dr. Schoch stimmten uns auf die Festtage ein. Herzlichen Dank dafür! Natürlich durften zum Kaffeetrinken Stollen und Glühwein nicht fehlen! Ein großes Dankeschön geht auch an die Mitarbeiter des Speisesaals Wilke. Die fleißigen Helfer unseres Vereins haben ebenso einen gewichtigen Anteil daran, dass diese Weihnachtsfeier erneut so gut gelungen ist! Auch der Weihnachtsbasar fand wieder viele Interessenten. Und schließlich trat polternd der Weihnachtsmann ein! Bevor er Geschenke verteilte, wurden Weihnachtslieder solistisch oder im Chor dargeboten. Nach dem gemeinsamen Abendbrot, bei dem wir uns Wildentenkeule, Klöße und Rotkraut schmecken ließen, traten alle in guter Weihnachtslaune den Heimweg an. Natürlich vergaßen wir unsere Mitglieder nicht, die aus Gesundheitsgründen selbst nicht an der Feier teilnehmen konnten. Sie wurden mit einem Weihnachtspäckchen überrascht.

Ein herzliches Dankeschön übermitteln wir hiermit auch an alle Sponsoren! Wir wünschen unseren Mitgliedern, Helfern und Sponsoren ein gesundes 2024!

Constanze Hegenbart

Sponsoren der Weihnachtsfeier 2023:

- Aral Tankstelle Ruß
- Hotel „Bei Schumann“
- Frau Dr. med. Daniela Schoch
- Fa. VUMEG Schirgiswalde
- Praxis Dr. S. Mundra
- Frau L. Manitz
- Therapiezentrum Oberland
- Holzbau Heber GmbH

- AutoService Dutzmann
- Dr. med. Rentsch
- RSD-Metallbau Steglich
- Hin&Weg Tours Frank Knobloch
- Allianz Hensel und Koban GbR
- Betonwerk Ufer
- Lausitz Med
- Ebert und Pfeiffer GbR
- Malermeister Poitz GbR
- Tischlerei Wagner GmbH
- Ambulantes OP-Zentrum Dr. med. U. Gebhardt
- Partyservice Oswald
- Figaro eG Bautzen
- Frisurenboutique D. Lange
- Kirschauer Textil GmbH
- Kosmetikstübchen P. Hoffmann
- Blumengeschäft Stange
- ODS
- Fa. Meiko
- Bäckerei Pech
- Scarabeusapotheke
- Bäckerei Hoffmann
- Bäckerei Elle
- BMZ Oberland
- Gemeinschaftspraxis Dipl. K.Kilank/Dr. K. Leinert
- Aquakulturen GmbH Kirschau
- Naturalshop Hänsch

Winterliche Überraschung!

Traditionell starteten wir im Januar unsere „Ausfahrt in den Schnee“, ohne zu wissen, wo es eigentlich hingeht. Also machten wir uns am Nachmittag des 10.01.24 auf den Weg zum Bus. Ein sanftes Rätseln lag in der Luft. Wo geht's denn hin? Ist es weit? Was haben wir vor? Schließlich landeten wir in der „Mondschenke“ in Oppach. Die Überraschung war gelungen! Viele kannten diese Gaststätte noch nicht oder waren lange nicht mehr dort. Die Kaffeetische, bereits liebevoll gedeckt, luden zum leckeren Kuchenschmaus ein. Zwischen Vesper und Abendbrot zeigte uns Herr Schubert etliche kleine Zaubertricks, und mit seiner Stimmungsmusik hat er voll unsere Sängerqualitäten herausgekitzelt. Nach einem deftigen Abendessen brachte uns der Bus der Firma A. Wilhelm gut wieder nach Hause. Es war ein schöner Nachmittag für unsere Mitglieder (28) und Gäste (11)!

Ute Stöhr

Unser nächster Termin: Mittwoch, 14.02.24, 14.30 Uhr, Speise-Eck Wilke

Unser Motto: „Ob mit oder ohne, kommt doch rein!“

Dank des Krippenvereins

Um die „Krippenstadt“ Schirgiswalde auch für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen, hatte der Krippenverein zum vergangenen Weihnachtsfest wieder in Schaufenstern im Stadtzentrum von Schirgiswalde Krippen ausgestellt. In insgesamt 12 Schaufenstern konnten verschiedene Krippendarstellungen gezeigt werden. Der Krippenverein dankt allen Ladeneigentümern für die Bereitschaft ihre Fenster zur Verfügung zu stellen und den jeweiligen Krippenbesitzern für die Ausleihe der Krippe. Sehr erfreulich ist auch, dass wieder einige neue Weihnachtskrippen auf verschiedenen Grundstücken in Freien aufgestellt wurden. Inklusive der historischen Krippen auf dem Obermarkt und dem Marienplatz konnten 10 solcher „Freilichtkrippen“ gezählt werden.

Schön wäre es, wenn sich noch der Eine oder Andere entschließen könnte auch so eine Krippe auf seinem Grundstück aufzustellen. Dadurch wäre dann in der Weihnachtszeit ein „Krippenrundgang“ durch Schirgiswalde möglich.

Als Ergänzung zur ständigen Präsentation von Krippen in unserem Heimatmuseum gestalteten Mitglieder des Krippenvereins Schirgiswalde und Umgebung e. V. eine Sonderausstellung im Museum. Den Mittelpunkt bildet dabei die neuerbaute große Vereinskrippe mit alten Figuren aus dem 19. Jahrhundert. Diese Krippe war erstmalig zur Krippenausstellung 2022/23 im Schloss in Schluckenau zu sehen. Auch mehrere von Vereinsmitgliedern selbst geschaffene Krippen kann man bewundern.



Diese Krippenschau kann noch bis Ende Februar im Schirgiswalder Heimatmuseum besichtigt werden (Dienstag 14 - 16.30 Uhr oder nach Anmeldung bei Herrn Berger Tel. 03592 33846). Wir hoffen, auch zum Nikolausmarkt 2024 wieder Krippen ausstellen zu können und rechnen dabei auf die Unterstützung aller Krippenfreunde.

Text und Bild: Stefan Wollmann

Spende aus dem Stollenerlös

Zum Schirgiswalder Nikolausmarkt, am 2. Adventssonntag, verkauften wir den traditionellen Riesenstollen für einen guten Zweck. Den Erlös haben wir aufgerundet und konnten der Kinderarche Sachsen e.V., d.h. dem „Haus am Czorneboh“ in Wuischke, 200,- Euro übergeben. Die Freude war riesig! Ein herzliches Dankeschön geht an Bäckermeister Jens Hoffmann aus Crostau, der uns wie jedes Jahr den Stollen gebacken hat!



Wir sehen uns. Ratz fatz haut oack rei

Bild und Text: Markus Röttschke



Abteilung Schach informiert

Weihnachtsblitzturnier 2023

An unserem diesjährigen Weihnachtsblitzturnier nahmen 10 Schachspieler teil. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes und spannendes Turnier. Nach 3,5 Stunden Turnierdauer mit insgesamt 18 Partien gewann Hagen Lebelt das Turnier. Herzlichen Glückwunsch!

1. Platz: Hagen Lebelt	13,0 Punkte
2. Platz: Norbert Löbmann	11,0 Punkte
3. Platz: Romuald Karbe	10,5 Punkte

Weihnachtsskatturnier 2023

Zum Jahresende lud die Abt. Schach des SV Weiß-Rot Schirgiswalde zum traditionellen Skatturnier in das Sportlerheim nach Schirgiswalde ein. Die Resonanz war gut. 17 Skatfreunde aus nah und fern folgten der Einladung. Gespielt wurden zwei Runden mit 48 Spielen nach den Altenburger Regeln. Die erste Runde gewann Eberhard Stolle mit 1569 Punkten. Die zweite Runde gewann Bernd Rothe mit 1606 Punkten. In der Summe beider Runden gewann Eberhard Stolle mit sehr guten 2774 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch!

Endstand Top 5:

1. Eberhard Stolle	2774 Pkt.
2. Bernd Rothe	2726 Pkt.
3. Wolfgang Paul	2426 Pkt.
4. Eberhard Hähnel	2379 Pkt.
5. Robert Heidan	1741 Pkt.

1. Mannschaft: Saison 2023/24, 1. Bezirksklasse St. B

5. Runde: Gersdorf-Möhrsdorf 2. - Schirgiswalde 2 : 6

Das erste Punktspiel im neuen Jahr fand in Gersdorf statt und wir gewannen klar mit 6 : 2 Punkten. Die Gastgeber traten nur mit 6 Spielern an. Somit hatten wir gleich zu Beginn 2 kampflose Punkte sicher. Gert – Rainer Lachmann am 3. Brett gewann schnell und wir führten mit 3 : 0. Es folgten ein weiterer Sieg von Malte Gaens am 8. Brett und zwei unentschieden von Eberhard Stolle am 7. Brett und Volker Windisch am 4. Brett. Nach einer Niederlage an Brett 6 folgte zum Abschluss noch ein Sieg von Norbert Löbmann am 1. Brett zum 6 : 2 Endstand.

In der Tabelle belegen wir weiterhin mit 8 : 2 Punkten den 2. Platz hinter Großpostwitz.

Nächstes Punktspiel: 04.02.2024, 9 Uhr, Sportlerheim: Schirgiswalde – Großdrebnitz

Kreiseinzelmeisterschaften Kinder u. Jugend in Bautzen

An den Kreiseinzelmeisterschaften in den Weihnachtsferien nahmen 3 Schachspieler des Vereins in verschiedenen Altersklassen teil. Am Tag 1 startete Mathilda Löbmann in der AK U10w und erreichte beim ersten Schachturnier den 3. Platz. Einen Tag später durfte sie in der AK U14w antreten und gewann sogar den Kreismeistertitel. Ihr Bruder Thorben Löbmann startete in der Ak U14m und erreichte einen sehr guten 3. Platz. In der Altersklasse AK 16/18 startet Malte Gaens und wurde souverän Kreismeister in dieser Altersklasse. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viele Erfolge.

Schachtraining jeden Freitag im Sportlerheim Schirgiswalde

ab 17 – 18 Uhr für Schüler/-innen (nicht in den Ferien)
ab 18:30 Uhr für Jugend & Erwachsene

J. Reinisch

Abt.-Leiter Schach



Text und Bild: S. Tammer

Die Sektion Tischtennis wünscht allen Sportfreunden ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2024.

Steffen Tammer

Sektionsleiter Tischtennis



TT Weihnachtsturnier 2023

**„... das passt nicht alles
untern Weihnachtsbaum“**

Wie gewohnt wurde auch dieses Weihnachten wieder das traditionelle Weihnachtsturnier der Abteilung Tischtennis des SV WR Schirgiswalde durchgeführt. Mit einem Rekordteilnehmerfeld von 16 Spielerinnen und Spielern waren die besten Bedingungen für ein spannendes Turnier gegeben.

In dem topp-besetzten Starterfeld konnte sich nach einigen spannenden Vorrunden- und Finalspielen schließlich unser Robert im Finale durchsetzen. Zweiter wurde Bommel, Dritter Dommi und Vierter Gregor.

Neben den sportlichen Höhepunkten gab es in diesem Jahr eine außerordentlich große Überraschung. Dank der großzügigen Unterstützung von unserem neuen Sponsor Euronics Holfeld aus Schirgiswalde sowie deren Partner Fitbit und Freenet, freuen wir uns über brandneue Trainingsanzüge und eine hochmoderne Profi Ballmaschine für unsere Tischtennis-Sektion. Diese Partnerschaft hebt unser Training auf ein neues Niveau und stärkt unsere Spielerinnen und Spieler für kommende Wettkämpfe.

Ein herzlicher Dank an unsere Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung!

Die Sektion Tischtennis möchte sich für das außerordentliche Engagement der Familie Holfeld recht herzlich bedanken.

Leider gab es an diesem Abend auch etwas Negatives zu berichten. Erneut waren „Langfinger“ in die Umkleidekabine eingedrungen und haben die Schlüssel eines Sportfreundes gestohlen. Dies hat den sportlichen und geselligen Abend leider einen herben Nachgeschmack gegeben.

Eine Woche später folgte das Weihnachtsturnier unserer Jugend. Auch hier war die Teilnehmerzahl sehr gut und es konnten viele spannende Spiele und so manches Talent ausfindig gemacht werden. Sieger im Turnier der Jugend wurde Jonathan vor Theodor und Mattheo. Besonders erfreulich war die große Zuschauerzahl der Eltern. Im Anschluss des Turniers gab es auch hier noch eine Stärkung für alle Spieler und Zuschauer.



Nachruf

Plötzlich und unerwartet verstarb kurz
vor Jahresende
unser langjähriges Vereinsmitglied



Albrecht Reinisch

Nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Fußball war er als Platzwart auf den Sportplatz Schirgiswalde viele Jahre tätig und garantierte, dass die Fußballer, ob jung oder alt, stets gute Spielbedingungen vorfanden.

Viele hundert Stunden seiner Freizeit opferte er zur Pflege des Platzes und des Sportsplatzgebäudes. Für ihn gab es nie ein „Es geht nicht“ und er fand immer eine Lösung für die Probleme.

Durch sein kameradschaftliches und freundliches Verhalten wurde er von allen Fußballern hoch geschätzt und war bei allen sehr beliebt.

Für den Verein und seine Mitglieder bleibt er unvergessen!

Andreas Marschner

Vereinsleiter SV Weiß-Rot Schirgiswalde

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2978

Wir gratulieren

Geburtstage Februar 2024

Die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Februar 2024 ihren Geburtstag feiern, recht herzlich. Wir wünschen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.



Lokale Informationen

Notdienst der Apotheken Großraum Bautzen

Die Dienstbereitschaft geht jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages.

Apothekennotdienst

Februar 2024

01.02.2024	Do	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
02.02.2024	Fr	Ahorn-Apotheke Bautzen
03.02.2024	Sa	Marien-Apotheke Schirgiswalde und Apotheke am Markt Königswartha
04.02.2024	So	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
05.02.2024	Mo	Apotheke am Marktkauf Bautzen
06.02.2024	Di	Apotheke zur Brücke Bautzen
07.02.2024	Mi	Bahnhof-Apotheke Bautzen
08.02.2024	Do	Drohmburg-Apotheke Großpostwitz
09.02.2024	Fr	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
10.02.2024	Sa	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
11.02.2024	So	Husaren-Apotheke Bautzen
12.02.2024	Mo	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
13.02.2024	Di	Husaren-Apotheke Bautzen
14.02.2024	Mi	Scarabaeus-Apotheke Kirschau
15.02.2024	Do	Lessing-Apotheke Bautzen
16.02.2024	Fr	Marien-Apotheke Schirgiswalde und Apotheke am Markt Königswartha
17.02.2024	Sa	Scarabaeus-Apotheke Kirschau
18.02.2024	So	Lessing-Apotheke Bautzen
19.02.2024	Mo	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
20.02.2024	Di	Ost-Apotheke Bautzen
21.02.2024	Mi	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
22.02.2024	Do	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
23.02.2024	Fr	Stadt-Apotheke Bautzen
24.02.2024	Sa	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
25.02.2024	So	Ost-Apotheke Bautzen
26.02.2024	Mo	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
27.02.2024	Di	Ahorn-Apotheke Bautzen
28.02.2024	Mi	Apotheke am Marktkauf Bautzen
29.02.2024	Do	Apotheke zur Brücke Bautzen

— Anzeige(n) —

Umwelt

Umwelttermine Februar 2024

Tour 1 – OT Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/ Geb, Wurbis

Restmüllentsorgung: 06.02.2024
20.02.2024
Bioabfallentsorgung: 06.02.2024
20.02.2024
Gelbe Tonne: 13.02.2024
27.02.2024
Blaue Tonne: 01.02.2024
29.02.2024

Tour 2 – OT Bederwitz, Kirschau, Kleinpostwitz, Rodewitz/ Spree, Sonnenberg

Restmüllentsorgung: 08.02.2024
22.02.2024
Bioabfallentsorgung: 08.02.2024
22.02.2024
Gelbe Tonne: 07.02.2024
21.02.2024
Blaue Tonne: 12.02.2024

Tour 3 – OT Neuschirgiswalde, Schirgiswalde

Restmüllentsorgung: 05.02.2024
19.02.2024
Bioabfallentsorgung: 05.02.2024
19.02.2024
Gelbe Tonne: 08.02.2024
22.02.2024
Blaue Tonne: 28.02.2024

Elektroaltgeräteannahme:

Die Annahmestellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2024.

(bzw. <https://www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php>)

— Anzeige(n) —